Letzte Telegramme.

Danzig, 2. Sept. Das Programm für die hiesigen Kaisertage lautet folgendermaßen: 14. September: Von Neufahrwasser vormittags Ankunft des Kaisers in Danzig — Spalierbildung. Begrüßung am Artushofe (Börse). Einführung des 2. Leibhusaren-Regiments. 15. September: An Bord der Hohenzollern Empfang der Vertreter der Provinz. Feldgottesdienst auf dem kleinen Exerzirplatz. 16. September: Große Parade auf dem großen Exerzirplatz (hinter Langfuhr). Das Zusammentreffen Kaiser Wilhelm's mit dem Zaren findet nach Mittheilung an die Oberpräsidenten am 11. Sept. bei schönem Wetter bei Hela, sonst auf der Danziger Rhede statt. — Die Kaiserin wird am 14. und 17. der Einweihung des Diakonissenhauses (14.) und der beiden neuen Kirchen in Zoppot und Schädlitz (17.) beiwohnen.

Norderney, 2. Sept. Reichskanzler Graf von Bülow kam von Berlin hier wieder an und wird sich von hier aus zur Kaiserbegegnung nach Danzig begeben.

Kopenhagen, 2. Sept. Das russische Kriegsschiff „Warjag" hat Ordre erhalten, den Zaren auf der Fahrt nach Danzig zu begleiten.

Kopenhagen, 2. Sept. Die russische Kaiser-Yacht „Standart" mit dem Kreuzer „Swetlana" ist gestern abend 10 Uhr vor Dragör gesichtet worden und in der Kögebucht vor Anker gegangen.

Insterburg, 2. Sept. Der „Ostdeutschen Volkszeitung" zufolge ist der Polizei in Gumbinnen ein mit Namensunterschrift versehenes Schreiben zugegangen, das die Polizei dem Gericht der zweiten Division zur weiteren Veranlassung übersandte. Der Briefschreiber spricht von einem früheren Dragoner, der Mitschuldiger oder Begünstiger der Ermordung des Rittmeisters von Krosigk sei. Das Oberkriegsgericht habe einen Unschuldigen verurtheilt, obwohl der wirkliche Mörder zu fassen sei. Es bleibt abzuwarten, ob sich diese Zuschrift als glaubwürdiger erweist wie frühere ähnlichen Inhalts. Die Thatsache, daß der Brief nicht anonym, sondern mit Namensunterschrift versehen ist, möchte diese Hoffnung unterstützen.

Essen, 2. Sept. Auf Schacht III und IV der Grube Ewald bei Herthen sind 3 Bergleute durch einen vorzeitig losgegangenen Sprengschuß getödtet.

Koburg, 2. Sept. Wegen eines Mädchens kamen gestern nacht mehrere italienische Arbeiter in Streit. Einer wurde erstochen, ein anderer im Schenkel verwundet. Die Thäter wurden verhaftet.

Budapest, 1. Sept. Der „Budapesti Hirlap" hält die Nachricht über den in nicht allzu ferner Zeit erfolgenden Rücktritt des Kriegsministers Baron Krieghammer aufrecht und bringt ihn mit den Ereignissen auf dem Balkan in Verbindung. Der Abgeordnete Ugron beabsichtigt, über die Vorgänge auf dem Balkan und über die militärischen Vorkehrungen der Monarchie eine Interpellation anzumelden.

Bukarest, 2. Sept. Der König und die Königin von Rumänien sind gestern nachmittag nach Nagaz abgereist.

(Demnach scheint die Anwesenheit des Königs Carol in Wien nur zufällig, weil durch diese Baderreise bedingt, und jedenfalls ohne politische Veranlassung zu sein. Die Red.)

Konstantinopel, 2. Sept. In diplomatischen und amtlichen türkischen Kreisen wird die Meldung bestritten, daß den Botschaftern aufgegeben sei, sich für die Aufhebung der fremden Postämter bei den Mächten zu verwenden.

Petersburg, 1. Sept. In vergangener Nacht brannte hier das kleine Theater nieder.

San Sebastian, 2. Sept. Die Mannschaft des deutschen Schulschiffes „Stein" wohnte gestern dem ihr zu Ehren veranstalteten Stierkampfe bei.

Caracas, 1. Sept. Die venezolanische Regierung hat eine Denkschrift über den Streitfall mit Columbien veröffentlicht, die sie an sämmtliche befreundete Nationen richtet. Darin heißt es, die Regierung sei der Ansicht, daß sie am Vorabend von Feindseligkeiten stehe.

London, 2. Sept. Kitchener meldet aus Prätoria von gestern: Die Verluste der Bedeckung des bei Hamanskraal in die Luft gesprengten Zuges betragen außer dem gefallenen Oberleutnant Vandeleur neun Todte und 17 Verwundete. Alle Verwundeten sind nach Prätoria geschafft worden. Die Bedeckung des Zuges bestand aus 95 Mann.

London, 2. Sept. [Lloydmeldung.] Ein Dampfer, vermuthlich die „Noramore", von Batum nach Bombay unterwegs, ist in der Höhe von Aktina in der kleinasiatischen Türkei gesunken. 39 Mann der Besatzung des Schiffes sind mit untergegangen.

Teheran, 2. Sept. Die in letzter Zeit weitverzweigte revolutionäre Bewegung hat die Regierung veranlaßt, den kleinen Belagerungszustand über die Hauptstadt zu verhängen. Die Aufsetzung geht von Leuten in der Umgebung des Schahs aus. Der Großvezir gilt als der Grund der Bewegung, weil er den Norden Persiens an Rußland ausgeliefert habe und das gleiche mit dem Süden beabsichtige.

□ **Nordhausen**, 2. Sept. Infolge des jetzt nun schon seit ca. 4 Monaten herrschenden Streikes der hiesigen Tabakarbeiter kam es am Sonnabend zwischen 11 und 12 Uhr abends in der Grimmelallee zwischen arbeitswilligen und streikenden Tabakarbeitern, sowie einigen anderen Arbeitern zu einer großen Schlägerei, wobei auch Revolver und Messer als Kampfmittel zur Verwendung kamen. Ein Arbeiter Ellmann jun. aus Salza, hat einen Schrotschuß in die Stirn erhalten und ist ins Krankenhaus gebracht, sein Vater ist mit Schlägen oder Messerstichen traktirt worden. Aus einem mit Beichlag belegten Revolver wurden alleln 5 Schüsse gefeuert. Strenge Untersuchung ist eingeleitet und mehrere Verhaftungen sind vorgenommen worden.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— **Vom Zuckermarkt.** □ Magdeburg, 2. Sept. Die Nähe der neuen Campagne trägt dazu bei, dass der Verkehr sich wieder etwas zu heben beginnt. Es herrschte in der letzten Woche ziemlich umfangreiches Geschäft, das namentlich dadurch herbeigeführt wurde, dass die Produzenten sich entschlossen, mit Vorverkäufen vorzugehen. Die Umsätze waren zum Theil recht umfangreich, und geschahen in Posten, wie man sie in den letzten Wochen an den Märkten nicht gesehen hatte. Natürlich drückte das grosse Angebot in verflauchtem Sinne, und die Preise gingen zunächst etwas herunter. Indessen kam einchier eingetreten.

ziemlich bedeutende Kauflust zu Tage, die den Marktstand wieder etwas hob. Im Gegensatz zu der Preisbewegung am Kornzuckermarkte stellte sich die am Terminmarkte. Verschiedene Ursachen trugen dazu bei, dass der Preis für August auf fast 8. M. heruntergesetzt wurde. Der Preis für Kolonialzucker ist jetzt derart gesunken, dass der Rübenzucker, um konkurriren zu können, seine Preise noch niedriger stellen muss, als die Kurse augenblicklich ausdrücken. — Am Kornzuckermarkt beträgt der Preisgewinn 5—7½ Pf. für Erstprodukte; Nacherzeugnisse schliessen unverändert. — Am Terminmarkte gingen die Preise bis ¼ M. herunter. — In Raffinaden fanden neue Umsätze nicht statt. — Die Witterung hat die Aussichten für kommende Ernte nicht gebessert.

— Bei der Zahlungseinstellung der Aktiengesellschaft Hotel Römischer Kaiser in Dortmund spielt der Kasseler Zusammenbruch ebenfalls eine Rolle. Das Hotel wurde vor einigen Jahren in eine Aktiengesellschaft umgewandelt, gleichzeitig wurden Um- und Erweiterungsbauten vorgenommen. Der Kostenanschlag der baulichen Veränderungen war auf 400,000 M. veranschlagt, jetzt, nachdem alles fertig ist, kostet der Bau mehr als 700,000 M. Die Bankweit, die sich zunächst bereit erklärt hatte, das notwendige Geld herzugeben, sieht sich infolge der schlechten Konjunktur zurück, so dass die Gesellschaft in die Nothwendigkeit versetzt wird, ihre Gläubiger zu einer „vertraulichen" Besprechung einzuladen. Die Dortmunder Aufsichtsratsmitglieder der Kasseler Trebertrocknung Otto und Rittergutsbesitzer Th. Schulze-Dellwig halten einen erheblichen Besitz an Aktien des Römischen Kaiser. Der reiche Schulze-Dellwig, der auch dem Aufsichtsrathe des Römischen Kaiser angehört, hätte zweifellos über die augenblicklich schwierigen Verhältnisse hinweggeholfen, wenn der Trebersskandal ihn nicht mit in den Abgrund gerissen hätte. Das Fallissement der Gesellschaft Römischer Kaiser wird für manche Unternehmer und Handwerker von empfindlicher Wirkung sein. Der Bauunternehmer, der auch die Zimmerarbeiten lieferte, hat eine Forderung von 100,000 M., die Stuckateure Anstreicher, Klempner, alles kleinere Handwerker, deren Forderungen zwischen 2000 und 30,000 M. variiren, haben alle noch keinen Pfennig erhalten.

— **Allgemeine Deutsche Kleinbahngesellschaft.** Die Widersprüche, die in den verschiedenen Mittheilungen der Gesellschaft über ihre Lage zu Tage getreten sind, haben zu einer Anzeige gegen die Gesellschaft bei der Staatsanwaltschaft Anlass gegeben die ein Ermittelungsverfahren gegen die Direktion eingeleitet hat.

— **Der Spirituspreis**, der einige Wochen in Berlin nicht notirt worden war, gelangte vorgestern wieder zur amtlichen Festsetzung, und zwar wurde er 50 Pfg. niedriger, als die letzte Notiz. Der Preisdruck rührt daher, dass die Produktion in diesem Jahre eine wesentliche Vergrösserung erfahren hat. Indem noch am letzten Tage des Monats eine Notiz zustande gekommen, bildet diese zugleich den monatlichen Durchschnittspreis, der den Spiritusabschlüssen zwischen Händlern und Erzeugern als Grundlage zu dienen pflegt.

— **Zahlungseinstellungen.** Die Berlin-Fürstenwalder Holzindustrie-A.-G. befindet sich in Verlegenheiten und wendet sich an ihre Gläubiger um Zahlungsaufschub. Die Gesellschaft wurde am 30. Mai 1900 gegründet und ging aus der Firma Lewisohn & Co., Berlin, hervor. Die Zahlungsstockung ist verursacht einmal durch Betheiligung in Höhe von 227,000 M. bei dem Zusammenbruch von Gustav Kahlke in Königsberg i. Pr., welcher ihr Vorstandsmitglied war, sodann aber auch durch Konjunkturverluste.

Schlachtviehmarkt im städtischen Viehhofe zu Halle.

Am 2. Sept. 1901.

Aufgetrieben waren	Preise f. 50 Kg. a. Lebend-, b. Schlachtgewicht I. Qual. a.	I. Qual. b.	II. Qual. a.	II. Qual. b.	III. Qual. a.	III. Qual. b.	verkauft	unverkauft
66 Rinder, davon: 11 Ochsen,	34	—	32	—	30	—	66	—
4 Färsen,	—	—	31	—	29	—	11	—
40 Kühe,	32	—	27	—	25	—	40	—
11 Bullen,	—	—	30	—	28	—	11	—
25 Kälber,	45	—	40	—	36	—	25	—
47 Hammel (Schafe),	31	—	28	—	26	—	47	—
221 Schweine	—	64	—	63	—	59	175	46

Geschäftsgang flott.

Berlin, 31. Aug. Städtischer Schlachtviehmarkt. Zum Verkaufe standen: 3966 Rinder, 1372 Kälber, 19,160 Schafe, 8665 Schweine. Bezahlt wurden für 100 Pfd. oder 50 Kg. Schlachtgewicht in Mark (bezw. für 1 Pfd. in Pfg.): Für Rinder: Ochsen: 1) vollfleischig, ausgemästet, höchsten Schlachtwerths, höchstens 7 Jahre alt, 62—66; 2) junge fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete 57—61; 3) mässig genährte junge und gut genährte ältere 53—56; 4) gering genährte jeden Alters 53—52; — Bullen: 1) vollfleischige höchsten Schlachtwerths 65—63; 2) mässig genährte jüngere und gut genährte ältere 54—59; 3) gering genährte 43—52; — Färsen und Kühe: 1) vollfleischige ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwerths — —; 2) vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwerths, höchstens 7 Jahre alt 54—55; 3) ältere ausgemästete Kühe und weniger gut entwickelte jüngere 51—52; 4) mässig genährte Färsen und Kühe 46—50; 5) gering genährte Färsen und Kühe 40—44; — Kälber: 1) feinste Mastkälber (Vollmilchmast und beste Saugkälber) 66—68; 2) mittlere Mastkälber und gute Saugkälber 62—66; 3) geringe Saugkälber 58—61; 4) ältere gering genährte Kälber (Fresser) 38—45 M. — Schafe: 1) Mastlämmer und jüngere Masthammel 65—68 M.; 2) ältere Masthammel 60—64 M.; 3) mässig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe) 53—58 M.; 4) Holsteiner Niederungsschafe — — auch pro 100 Pfund Lebendgewicht 24—33 M. — Schweine: Man zahlt für 100 Pfund lebend oder 50 kg mit 20 proz. Tara-Abzug: vollfleischige, kernige Schweine feinerer Rassen und deren Kreuzungen, höchstens 1¼ Jahr alt 61; Käser 62,50; fleischige Schweine 58—60; gering entwickelte 55—57; Sauen 56—57 M.

Zucker.

Magdeburg, 2. Sept. [Telegr.] Kornzucker, 88proz. ohne Sack —,—. Nachprodukte, 75proz. ohne Sack —,—. Still. Krystallzucker I. mit Sack 28,95. Brodraffinade I. ohne Fass 29,20. Gem. Raffinade mit Sack 28,95. Gem. Melis mit Sack 28,45. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg per September 8,05 Gd., 8,12½ Br., per Oktober 8,25 Gd., 8,30 Br., per Oktober-Dezember 8,25 Gd., 8,30 Br., per Januar-März 8,47½ Gd., 8,50 Br., per Mai 8,62½ Gd., 8,67½ Br. Trägе.

Hamburg, 2. Sept. [Telegr.] (Vormittagsbericht.) Rübenrohzucker, I. Produkt, Basis 88% Rendement neue Usance frei an Bord, Hamburg per September 8,10, per Oktober 8.25, per Dezember 8,30, per März 8,52½, per Mai 8,65, per Juli 8,77½. Ruhig.

Wasserstände (+ bedeutet über, — unter Null.)

Saale und Unstrut.			Fall	Wuchs				Fall	Wuchs
Artern, Brückenpegel	30. Aug.	+ 0,45			1. Sept.	+ 0,48		—	3
Weissenfels, Oberpegel	»	+ 2,38			»	+ 2,40		—	2
do Unterpegel	»	0,00			»	— 0,08		8	
Trotha	1 Sept.	+ 1,52			2. »	+ 1,48		4	—
Alsleben, Oberpegel	30. Aug.	+ 2,28			1. »	+ 2,30		—	2
do. Unterpegel	»	+ 1,25			»	+ 1,27		—	2
Bernburg	»	+ 0,30			»	+ 0,86		4	—
Kalbe, Oberpegel	»	+ 1,33			»	+ 1,44		—	6
do. Unterpegel	»	+ 0,18			»	+ 0,26		—	8

Moldau. Iser. Egor. Elbe.	Sept.	Fall	Wuchs		Sept.	Fall	Wuchs
Budweis	31. + 0,02	—	—	Forgau	1 + 0,22	6	—
Prag	» — 0,20	—	15	Wittenberg	» —	—	—
Jungbunzlau	» — 0,24	—	3	Rosslau	» + 0,36	2	—
Laun	» — 0,28	10	—	Barby	» + 0,58	—	—
Parchatitz	» — 0,12	4	—	Magdeburg	» + 0,85	3	1
Brandeis	» — 0,12	—	20	Tangermünde	» —	—	—
Melnik	» — 0,50	—	17	Wittenberge	» —	—	—
Leitmeritz	» — 0,55	2	—	Dömitz Pegel	31. + 0,22	3	—
Aussig	1. —	—	—	Lauenburg	1. + 0,33	2	—
Dresden	» — 1,57	—	2				

Schleppschifffahrt auf der Elbe

Aken, 31. Aug. Elikahn No 245, Strm. Leinweber, ist heute

Berliner Börse vom 2. September.

(Fernsprechdienst der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Vor Beginn des offiziellen Verkehrs zeigte die Börse wenig Anregung, dann zeigte sich ziemlich drückende Geschäftsstille. Hütten- und Bergwerksaktien gelangten im späteren Verlaufe durchweg zu Kursrückgängen. Banken zeigten anfangs Widerstand, bis der Rückgang der Dresdner Bankaktien infolge spekulativer Abgaben schwächer tendirte. Der Fondsmarkt zeigte in heimischen und auch in fremden Fonds gute Haltung. Von Bahnen lagen Dortmund-Gronauer besser, Meridionalbahn, Nortiern und Transvaal fest, Prinz Heinrichbahn schwächer. Schiffahrtsaktien ruhig, Trust-Dynamit schwächer. Das Geschäft im allgemeinen wies merkbare Schwerfälligkeit auf. In der zweiten Börsenstunde lagen Banken weiter träge, Montanwerthe besser, Prinz Heinrichbahn waren erholt, sonstiges unverändert. Die Börse wartete augenscheinlich auf das Ausland.

Kursnotirungen vom 2 Sept., 2½ Uhr nachm.

Banknoten.	
Englische Banknoten	20,425bz
Französische Noten	81,10bz
Italienische „	77 75bz
Oesterreichische „	85,50bz
Russische „	216,55bz
Schweizer „	81,10G

Deutsche Fonds- u. Staatspap.		
Deutsche Reichs-Anl.	3½	100,90bz
do. do.	3½	100,80bz
do. do.	3	91,40bz
Preuss. Cons. Anleihe	3½	100,80bz
do. do.	3½	100,80bz
do. do.	3	91 30bz
Hallesche Stadt-Anl.	3½	97,80G
do. do. 1900	4	103,25G
Landsch. Centr.-Pfbr.	3½	99,00G
do. do.	3	89,00G
do. do.	4	103,25bz
Sächsische Rente	3	89,25bz
Bayer. allg. neuest.-A.	3½	99,30bz
Hamburger Rente	3½	101,25bz

Ausländische Fonds.			
Buen.-Ayr.-G.-A. 5000	—	74,80bz	
Chinesische Anleihe	5½	102,60bz	
Italienische Rente	4	99,20bz	
Mex. 5% ev. G.-A. 1899	5	97,40bz	
Oesterr. Gold-Rente	4	101,75bz	
do. Papier-Rente	4½	—	
do. Silber-Rente	4½	98,90G	
Port. Staats-Anl. 88-89	fro.Z.	38,10bzG	
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	4	98,75G	
Rumän. amort.	5	90,70bz	
do. do. 1891	4	78,25bz	
Russ. kons. 1880	4	100,20bz	
do. Gold-Rente 1884	3½	—	
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	99,60bz	
do. do. 5er	4	— —	
Serbische Gold-Pfdbr.	5	95,50bzG	
do. Rente 1895	4	66,30bz	
Spanier Ext. gr Stücke	4	70,75bz	
do. do. kl. do.	4	70,75bzG	
Türkische 400 Fr.-L.	fro.Z.	100,75bz	
Ungar. Goldrente 1000	5	99,90bz	
do. do. 500	4	100,00bz	
do. do. 100	4	100,10bz	
do. E.-G.-A. 89 1000	4½	102,90B	

Bank-Aktien.		
Berliner Bank	5	82,10bzG
Berliner Handels-Ges	8	135,25bz
Breslauer Disk.-Bank	4	75,90G
do. Wechsl.-Bank	6	100,00bzG
Comm. u. Disk. Hamb.	6½	107,25bzB
Darmstädter	6	120,50G
Dessauer Landesbank	7	114,00G
Deutsche Bank	11	193,90bz
do. Genossenschaftsb.	5	103,60bz
Diskonto-Kommandit	9	174,50bz
Dresdener Bank	8	128,30G
Dresdner Kred.-Anst.	fro.Z.	10 90bz
Leipzig. Kreditanstalt	9	164,00bzG
Maklerbank	4	90,75G
Meininger Hypothekb.	7	121,75G
Mitteldtsch. Kreditb.	6	104,40G
Nationalb. f. Deutschl.	6½	98,75bz
Oesterreich. Kredit	10	195,75bz
Preuss. Boden-Kredit	7	129,25bz
do. Centr.-Bod.-K.	9	155,10bz
Reichsbank	10,96	153,60bz
Russische Bank	4	— —
Sächsische Bank	9	115,25G
Schaaffhaus. Bank.-V.	7½	112,00bzG
Schlesisch. Bank-Ver.	7	142,25G

Eisenbahn-Stamm-Aktien.		
Dortmund-Gronau-E.	5½	152,00bz
Lübeck-Büchen	6¼	—
Marienburg-Mlawkaw	3	71,80zB
Ostpreuss. Südbahn	3	83,30G
Ital. Meridionalbahn	6⅔	136,50bz
Ital. Mittelmeerbahn	5	104,95bz
Canada Pacific	5	105,40bz
Transvaalbahn-Akt.	12½	159,20bz
Nortiern pref.	4	98,25bzG
Luxemb. Pr. Henri-B.	5⅔	87,400

Industrie- u. Bergwerks-Aktien.		
Berliner Böhm. Brauh.	11½	202,25G
do. Br. Patzenhofer	12	187,75G
do. do. Schultheiss	14	211,50G
Allg. Elektr. (Edison)	15	181,50bzB
Anglo-Kont. Guano	5	80,30bz
Anhalter Kohlen	6	96,90bz
Berl. Elektrizit.-W.	10	164,75bzG
Bochumer Gusstahl	16⅔	165,25bz
Buderus Eisenw. A.u.B	9	95,00bzG
Butzke & Co.	3	60,25bzG
Casseler Trebertrockn.	fro.Z.	4,50bz
Chem. Fabrik Buckau	5	112,50bz
Cröllwitzer Papier	18	213,75G
Dannenbaum	i. T.	22,00bzB
Donnersmarckh. conv.	16	183,50bzG
D. Union V.-A. Lit. C.	0	48,00bz
Dynamit Trust	10	150,50G
Egestorff Salzwerke	9	141,75bzG
Eilenb. Kattun	3	— —
Eintracht, Braunk.-B.	18	202 50G
Eschweiler Bergwerk	20	191,00bzG
Gelsenkirchen Bergw.	13	164,50bz
G.-Marien.-Bw. St.-A.	10	103 60bzG
do. do. St.-Pr.	10	122,25bz
Ges. f. Elektr. Untern.	8	100,00bzG
Glanziger Zuckerfabr.	11	124,25G
Greppiner Werke	8½	115,75G
Grosse Berl. Strassenb.	11	198,00bz
Hallesche Maschinen.	36	358,50bz
Hallesche Union	7½	59,25G
Hamburg. Packetfahrt	10	118 00bz
Harpener Bergbau	11	155,20bz
Hartmann Maschinen	9	122,90bz
Heinrichshall	12½	143,50bzG
Hibernia Bergbau	15	158,00bzG
Hildebrand Mühlen	5⅔	152,00bz
Hörder-Hütten konv	0	13,00G
do. St.-Prior.-A	10	104,10bz
Kaliwerke Ascherleb.	10	140,25G
Kette Dampfschiff.	5½	81,90bzB
König-Wilh. konv.	15	158,00bzG
do. 5% St.-Pr.	20	218,00G
Körbisdorf Zuckerfbr.	9½	117,25G
Lauchhammer konv.	7	81,50G
Laurahütte	10	184,50bzB
Leipz. Brauer. Riebeck	10	203,50G
Leopoldshall chem. F.	4	76,50G
Massen Bergbau	11	118,50bz
Nordd. Jute	0	50,30G
Norddeutscher Lloyd	8½	115,75bz
O.-Schl. Eisenb.-Bed.	9	98,75bz
do. Eisen-Ind. Caro	13	99,25bzB
Phönix Aktien	15	122,25bzG
Rheinisch. Metallw. F.	6	102,00bzG
Rhein-Nassau	10	126,75bz
Riebeck Montan	14½	204 00
Rositzer Braunkohlen	14½	— —
do. Zucker	12½	142,25bzG
Sächs.-Thür. Braunk.	10	136,25G
do. St.-Pr. I.	10	— —
Saline Salzungen	5	103,50G
Schalker Gruben-u. H.	32½	267,00bzG
Stassfurt, Chem. Fabr.	12	155,50G
Stettiner Cem. Breslau	10½	132,75bzG
Stolberger Zink-Akt.	8	120,50bzG
Thale, Eisenh. St.-Pr.	7¼	59,25G
do. do. Vorz.-A.	7¼	89,25G
Thür. Salinen, Verein.	22½	93,00G
Westeregeln Alkali	17	210,00bz
Zeitzer Maschinen	20	200 50bzG

Wechsel.			
Amsterd., Rotd.	100 Fl.	8 T.	168,45bz
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	80,95bz
London	1 Lstr	8 T.	20,41bz
Paris	100 Fr.	8 T.	81,05bzB
Wien	100 Kr.	8 T.	85,30bzB
Schweiz	100 Fr.	10 T.	81,20bz
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	77,80bz
Petersburg	100 S R.	3 M	215,60G

Privat-Diskont 2¼.

Schluss-Kurse, nachmittag 2½ Uhr.

Tendenz: ruhig.

Oesterr. Kreditaktien	198,75	Gotthardbahn	154,25
„ Staatsb.-Aktien	234,25	Warschau-Wiener	—
Südbahn-Aktien	121,50	Bochumer	165,40
Berl. Handelsges.	135,50	Dortmunder Union	48,00
Darmst. Bank	120,00	Laurahütte	184,75
Deutsche Bank	193,50	Gelsenkirchen	165,25
Diskonto-Kommandit	174,00	Harpener	155,10
Dresdner Bank	128,25	Hibernia	157,80
Nationalb. Deutschl.	98,60	Dynamit-Trust-Akt.	150,50
Marienburger	71,80	Packetfahrt	117,60
Ostpreussen	83,30	Nordd. Lloyd	115,60

Produktenbörse.

Berlin, 2. September.

Weizen 1000 kg Sept. 163,25, Okt. 164,75, Dez 167,75 M.
Roggen 1000 kg Sept. 136,50, Okt. 138,50, Dez. 141,75 M.
Hafer 1000 kg September 135,00, Oktober 136,00 M.
Mais 1000 kg amerik. Mixed loco Sept. 117,75, Okt. 118,00 M.
Rüböl 100 kg Oktober 55,90, November —,— M.
Spiritus 70er loco —,— M.

Ohne den gewohnten Stützpunkt der Depeschen aus Nordamerika entwickelte sich heute bei etwas unsicherer Haltung ein geringes Geschäft. Die Preise für Weizen und Roggen zeigten bei geringen Schwankungen gegen vorgestern nur unbedeutende Veränderungen. Hafer lag fest. Rüböl eher matt. Spiritus fand keinen Umsatz.

Der Weizenvorrath hier ist seit 1. August um 1587 t auf 11,449 t und der Roggenvorrath um 2327 t auf 6581 t gestiegen.

1. Oktober befindet sich das Geschäftslokal von **Adolf Sternfeld** nur **Gr. Ulrichstrasse 60.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19010902035/fragment/page=0001

Die Ueberschriftszeile 35 Pfg. für Halle 25 Pfg.

Kleine Anzeigen.

Jedes Wort im Text 7 Pfg. für Halle 5 Pfg.

Unterricht.

Erstes Sprach-Institut
„Methode Berlitz". Englisch, Französisch, Italienisch. Gegründete nationale Lehrkräfte. Prospekte kostenfrei. **Schulstrasse 3/4.** Telephon-Anschluss 1125.

Einzel-Unterricht
für Herren und Damen in Schönschrift, kaufmännischer und hauswirthschaftlicher Buchführung, Korrespondenz, Wechsellehre, Stenographie und Maschinenschreiben ertheilt **Franz Wehmer**, Poststraße 1.

Stenotypisten-Curse,
Stenographie und Maschinenschreiben jederzeit. **Carl Giesegath's** Handelslehranstalt, Halle, Sternstraße 10. b

Im Repetitorium
Dr. Berding, Halle S., Albrechtstraße 42, Sprechstunden 12—3. Näheres mündlich und schriftlich.

Architekt,
Schüler hervorragender Berliner Professoren, ertheilt Unterricht im Architekturzeichnen, Compos. 2c. zu jeder Zeit. Offerten **Z. 2265** an die Expedition.

Stenographie
u. Maschinenschreiben lehrt billigst **Burgstraße 25, II. links.**

Musikgruppe.
Stundenvermittlung bei Fräulein **Fittbogen**, Friedrichstraße 18, I. Sprechstunde von 11—12 Uhr.

Kinderfräulein, Stützen,
Stubenmädchen, Jungfrauen bildet die Fröbelschule, Koch-, Haushaltungsschule und Kindergarten Berlin, Kochstraße 12, früher Wilhelmstraße 105, in 2—6 monatlichem Kursus aus. Jede Schülerin erhält wiederholt Stellung, ebenso junge Mädchen, welche nicht die Anstalt besuchen. Auswärtigen billige Pension. Prospekte gratis. Herrschaften können jederzeit engagiren. Vorsteherin: **Klara Krohmann.**

Offene Stellen.

Männliche.

Wer Stellung sucht
verlange die „Deutsche Bakanzen-Post", Eßlingen.

Einen Bäckergesellen
sofort gesucht **Franz Naumann**, Gerbebopk bei Gröbzig.

Jüng. Schuhmachergesellen
sucht sof. **W. Stöhsel**, Schopwig.

Schneidergesellen
auf Woche stellt ein **Fr. Becker**, Charlottenstraße 4.

Wirthschaftsführer
für kleinere Wirthschaft sofort gesucht, der die Pferde mit übernimmt und die Feldwirthschaft versteht. Wo? sagt die Exped.

Herrschaftlicher Kutscher.
Ein herrschaftlicher Kutscher, verheirathet, mit guten Zeugnissen 1. Oktober gesucht. Schriftliche Offerten mit Photographie unter **B. o. 1026** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße.** b

Kutscher,
zuverlässig, für sofort oder später ges. **Alb. Trenkel**, Hayn i. Harz.

Kutscher, Knechte,
Burschen, Mädchen erhalten kostenfrei sehr gute Stellen. **Frau Barwinkel**, Merseburgerstr. 8.

Ledige Pferdeknechte,
Burschen und Mädchen aufs Land erhalten täglich kostenfrei sehr gute Stellen durch **Willy Kühn**, Kleine Ulrichstraße 3.

Lehrlings-Gesuch.
Zum 1. Oktober event. 1. April findet ein junger Mann aus guter Familie Aufnahme als Lehrling in meinem Hause. **August Apelt.**

Bäckerlehrling
stellt unter günst. Bedingungen ein **Hermann Neußilber**, Hammerhöhe 48, Schmeerstraße 19.

Weibliche.

Anständ. junges Mädchen
mit guter Schulbildung gegen Vergütung für besseres Geschäft als Lernende gesucht. Offerten sub **A. D. 1063** Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle.

Als Lernende
ein junges Mädchen mit guter Schulbildung 1. Oktober gesucht. **Joh. Nieuschmann**, Geiststr. 15.

Alleinstehender Herr,
Witwer, sucht sofort eine ganz unabhängige Wirthschafterin in gesetztem Alter. Offerten unter **V. 2262** an die Exped.

Suche für mittl. Bauerngut
zu sofort eine nicht zu junge, selbstständige Wirthschafterin, welche sich keiner Arbeit scheut. Gehalt nach Uebereinkunft. Gef. Offerten an Lehrer **Wallroth, Siebla bei Cosdorf.**

Suche zum 1. Oktober
bei gutem Lohn anständ. Mädchen **Landwehrstraße 20 i. B.-Laden.**

Gesucht:
Landwirthschafterinnen, Scholarinnen, Kochmamsellen, Köchinnen und feine Stubenmädchen für feine Privatherrschaften, ältere Stützen, welche kochen, Jungfern, Mädchen für Küche und Haus, älteres Kinmädchen oder jüngere Kinderfrau zu einem Kinde für hochherrschaftliches Haus, hoher Lohn, sowie besseres weibliches Dienstpersonal jeder Branche. Frau **Marie Wantzlöben**, Gr. Steinstraße 80.

Landwirthschafterinnen
erhalten sofort und 1. Oktober Stellen durch **Pauline Fleckinger**, Reuschhäuser 3, am Markt.

Köchinnen,
Stubenmädchen, Mädchen, etwas im Kochen erfahren, finden bei einzelnen Damen und kinderlosen Herrschaften Stellen durch **Pauline Fleckinger**, Reuschhäuser 3, am Markt.

Fräulein
zur Unterstützung der Hausfrau sucht Professorenfamilie zum sofortigen Eintritt. Anerbietungen nebst Zeugniß-Abschriften unter **R. 2234** an die Expedition.

Ein Fräulein,
welches die feine Küche erlernt hat und dem gut Bürgerl. Haushalte von 2 Personen selbstständig vorstehen kann, bei 300 Mk. Gehalt per 1. Oktober cr. gesucht. Off. unter **G. 2248** an die Exped.

Suche zum 1. Oktober
ein junges Mädchen zur Erlernung des Hausfaches bei Familienanschluß, 1½ jähr. Lehrzeit ohne freie Wäsche. Lehrgeld wird nicht beanspruscht. Vorstellung erwünscht **Freyberg**, Dom. Rottleberode.

Dom. Werdershausen
bei Gröbzig sucht zum 1. Oktober ein junges Mädchen zur freien Erlernung der Wirthschaft.

Gesucht tücht. Mädchen
für zwei Damen und für ein älteres Ehepaar, Kinderfrau oder älteres Mädchen nach Berlin. Frau **Anna Fleckinger**, Kleine Ulrichstraße 8.

Zum 1. Oktober
einfaches fleißiges Mädchen für Küche und Haus bei gutem Lohn gesucht **Mühlweg 12, I.**

Mädchen
mit gutem Buche finden gute Stellen durch **Frau Hinol**, Reilstraße 102, I r.

Saub. wirthsch. Mädchen
1. Oktober für einzelne Leute gesucht **Magdeburgerstr. 46, part.**

Solides, saub. Mädchen,
nicht zu junges, mit guten Zeugnissen 1. Oktober ges. **Wettinerstraße 8, I.**

Aelt. erfahr. Mädchen
für bürgerl. Haushalt bei hohem Lohn gesucht. Zu erfragen **Große Klausstraße 23, im Laden.**

Ein ordentl. Mädchen
für städtischen Haushalt sofort oder 1. Oktober zu miethen gesucht **Königstraße 14, II.**

Mädchen
für einzelne Dame und kinderlose Herrschaft sucht **Fischmann, Kl. Brauhausstraße 5.**

Haus- u. Waschmädchen,
gesucht **Goldener Ring.**

Ein junges Mädchen
mit guten Zeugnissen, am liebsten vom Lande, bei hohem Lohn 1. Oktober cr. gesucht. Angebote unter **C. 2220** an die Exped.

Arbeitsmädchen
sofort gesucht **Burchard Hoebel**, Christbaumschmuckfabrik, Druxanderstraße 14. b

Stellen-Gesuche

Männliche.

Für jungen Commis,
der in seinem, großem Ausstteuer-Geschäft der Weißwaaren-, Gardinen- und Bettenbranche kürzlich seine Lehre beendet und dort jetzt noch arbeitet, wird anderweit Stellung gesucht. Gef. Anerbieten unter **E. 2105** an die Exped.

Junger Mann,
in der Buchführung, sowie im Maschinenfach bewandert, mit guten Zeugnissen u. 1a Referenzen sucht in Fabrikcomptoir oder Bureau Stellung. Gefl. Offerten unter **B. 2267** an die Exped.

Stellung sucht
ein in der Landwirthschaft erfahr. Mann als Aufseher auf einem Gute sofort oder bis 1. Oktober. Offerten bis 10. September unter **G. 963** postl. **Gerbstedt** erbeten.

Weibliche.

Jung. anst. Verkäuferin
wünscht Stellung in Kurz-, Woll- und Weißwaarengeschäft. Gefl. Offerten unter **R. 01123** an die Exped.

Zuschneiderin,
in Herren-, Damen- und Kinderwäsche erfahren, sucht Stellung per 1. Oktbr. Off. unter **U. n. 1081** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Perfekte Köchin,
in Backen, Einmachen erfahren u. Handarbeit übernimmt, gute Zeugnisse hat, sucht 1. Oktober Stelle durch **Frau H. Henze**, Zapfenstraße 21, II.

Empfehle
mehrere jüngere Stützen, welche kochen, und mehrere jüngere Dienstmädchen. Frau **Marie Wantzlöben**, Gr. Steinstraße 80.

Junges Mädchen
aus besserer Familie, von auswärts, in weibl. Handarbeit bewandert, sucht Stellung in kleinem besseren Haushalt. **Glanchaerstraße 3, I. links.**

Stubenmädchen
und jüngeres Mädchen mit guten Zeugnissen suchen 1. Oktober Stelle durch **Fr. Hast**, Rannischestraße 5.

Junges Mädchen,
geübt im Nähen und Plätten, in der Wirthschaft bewandert, sucht 1. Oktober Stelle in einem besseren Haushalt. Offerten **1248 X.** an die Exped.

24jähriges Mädchen
sucht sofort Stelle. **Kleine Brauhausstraße 5.**

Ordentliches Mädchen,
welches schneidern kann, sucht bei einzelnen Leuten Stelle 1. Oktbr. **Schmager**, Breitestraße 4.

18jähr. Mädchen
von außerhalb mit einem 3½jähr. Zeugniß sucht 1. Oktober Stelle. **Kleine Ulrichstraße 3, I.**

Aelteres anst. Mädchen
mit guten Zeugnissen sucht 1. Oktober Stellung bei einzelner Dame oder älterem Ehepaar **Gütchenstraße 5, II.**

Anständiges Mädchen
vom Lande sucht 1. Oktober leichtes Dienst. Näheres **Giebichenstein**, Brunnenstraße 60, part.

Nettes Kindermädchen,
15 jährig, sucht Stelle durch **Frau Hinol**, Reilstraße 102, I r.

2 Dienstmädchen
von außerhalb suchen Stelle durch **Schimpf**, Harz 39.

Ordentliche Frau
sucht Beschäftigung, Contor oder Laden reinigen. Zu erfragen in der Expedition. (121)

Vermiethungen

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Schöner großer Laden
Poststraße 11, gegenüber Kaiserdenkmal, 1. Oktober zu verm. b

Laden
zu vermiethen Sternstraße 35. Zu erfragen **Schmeerstraße 26.**

Wohnungen.

Herrschaftliche Wohnung
verlängerte Marienstraße 13, Hochparterre, sehr bevorzugte Wohnlage, per 1. Oktober zu vermiethen. Besichtigung 10—12. Näheres beim Hausmann.

Ludwig Wuchererstr. 86
ist die 1. Etage sofort oder später zu vermiethen. Näheres im Contor daselbst.

Marienstr. 28, I.,
Bahnhöfe, Wohnung, 480 Mark, 1. Oktober zu vermiethen. Näheres beim Hausmann und **Gr. Klausstraße 24.**

Herrschaftliche Wohnungen
zu vermiethen **Bismarckstraße 6.**

Uhlandstraße 6
3 heizbare Zimmer, Kammer, Küche, Gas, Wassercloset im Corridor, sofort für 450 Mk. zu verm.

Große Brauhausstraße 16
ist die sehr geräumige erste halbe Etage per 1. Oktober zu vermiethen. Näheres **Große Brauhausstraße 17** im Druckereicontor.

Wohnung
zu 400 oder 500 Mark zu vermiethen; besichtigen 10—3 **Leipzigerstraße 82**, 1. Etage.

Prinzenstraße 25
2 Stuben, Kammer, Küche, 1. Oktober an ruhige Leute zu verm.

Freundliche Wohnung,
74 Thaler, sofort zu vermiethen. Näheres **G. Rosche**, Merseburger Straße 148.

Brunnenstraße 27,
Giebichenstein, eine geräumige Stube mit Zubehör sofort zu vermiethen. Preis 78 Mark.

Möblirte Wohnungen, Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzelnige Angelegen aufgenommen.

Gut möblirtes Zimmer
an Dame zu vermiethen **Robert Franzstraße 4, part.**

Möbl. Zimmer
sofort oder später **Gr. Brauhausstraße 1, II. r.**

Möblirtes Zimmer
sofort zu verm. **Königstraße 4, I.**

Freundl. möbl. Zimmer
event. mit Pension **Leipziger Straße 53, III. r.**

Gut möbl. Zimmer
mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermiethen. Anfragen bei **E. Bause**, Harz 25, part.

Möbl. Stube und Kammer
an 1 oder 2 Herren 1. September zu vermiethen **Gr. Sandberg 14.**

Möblirtes Zimmer
mit oder ohne Pension **Merseburger Straße 8, II.**

2ff. Z., sof., 15 u. 25 ℳ, Prinzenst. 15, II.

Möbl. Zim. z. vrm. Leipzigerstr. 27, II.

Möbl. Zimmer 12 ℳ, Mittelstr. 20, I.

Schlafstelle
zu vermiethen **Luckengasse 7, I.**

Schlafst. f. Mäd. offen Geiststr. 39, I.

Anst. Schlafst. off. Sternstraße 3, I.

Möbl. Schlafst. Gr. Märkerstr. 20, I. r.

Miethgesuche

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Werkstatt und Schuppen
für Holzbranche gesucht. Offerten unter **W. 2239** an die Exped.

Wohnungen.

Gesucht
per 1. Oktober von Familie mit Kindern Wohnung, bestehend aus 3—4 heizbaren Zimmern, 2 bis 3 Kammern und Zubehör. Off. mit Preis erbeten sub **Q. 2233** an die Expedition.

Einzelne Leute
suchen 1. April 1902 in ruhigem Hause 3 Stuben, 2 Kammern, Zubehör, part. oder 1. Etage. Off. mit Preis unter **T. 2260** an die Exped.

Nähe Königsplatz
wird von Beamten zum 1. Januar 1902 Parterre-Wohnung gesucht. Preis bis 320 Mark. Gefl. Off. sind unter **D. 0928** an die Expedition zu richten.

Alleinstehende Dame
sucht Wohnung von 200—250 Mk. in anständigem Hause per 1. Januar oder auch früher. Offerten **A. B. 1061** Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle.

Aeltere Leute
suchen 1. Oktober cr. eine kleine Wohnung. Offerten **Qu. 2257** an die Expedition.

Ordentliche Leute
suchen Wohnung, bestehend aus Stube, Kammer, Küche und Zubehör. Offerten mit Preisangabe unter **M. 2133** an die Exped.

Möblirte Wohnungen.

Beamter
sucht nett möblirtes Zimmer, Nähe Magdeburgerstr. Angebote unter **C. 17** Postamt 1 postlag.

Geldverkehr.

40,000 Mark
erste Hypothek sofort oder später gesucht. Anerbieten **Gg. 248** an die Expedition.

38—40,000 Mark
suche auf mein neuerbautes Grundstück zur 1. Stelle. Agenten verbeten. Offerten **Zz. 265** an die Expedition.

36,000 Mark
erste Hypothek gesucht, dahinter größerer Betrag eingetragen. Anerbieten **Zz. 241** an die Exp.

15,000 Mark
1. Hypothek suche auf werthvolles Wohngrundstück, Reilstr., absolut mündelsicher. Offerten **M. 2205** an die Expedition.

14—15,000 Mark
zur ersten Stelle auf Acker gesucht. Offerten **G. 0931** an die Exp.

14,000 Mark
feinste zweite Hypothek zum 1/10. gesucht. Offerten unter **B. 2243** an die Expedition.

12,000 Mark
erste Hypothek auf Landgrundstück mit 7 Morgen Acker gesucht. Anerbieten **Nn. 254** an die Exp.

10,000 Mark,
auch getheilt, auf Acker auszuleihen. Gesuche **Oo. 255** an die Exped.

Höherer akad. Beamter,
fest angestellt, sucht gegen Accept 200—300 Mark. Offerten unter **M. 2253** schleunigst an die Expedition b. Jtg.

Theilhaber-Gesuch.
Für ein hier bestehendes, nachweislich rentables und concurrenzloses Unternehmen wird behufs Vergrößerung sofort ein Theilhaber mit circa 10,000 Mark Einlage gesucht. Offerten unter **Ec. 270** an die Exped.

Grundstücke.

Zins-Eckhaus,
sehr schön gebaut, in vorzüglicher Geschäfts-Reklame-Lage, billig zu verkaufen. Offerten **A. A. 10** postlag. **Weißenfels** erb.

Grundstücks-Verkauf.
In Landsberg bei Halle a. S. ist ein schönes Haus, passend für jedes Geschäft, mit Scheune, Stallung, großem Gemüsegarten und 4½ Morgen gutes Feld, sehr billig bei 3—4000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt **Wilh. Goecke**, Halle a. S., Kellnerstraße 10 c.

Grundstück
mit Viktualiengeschäft besonder Umstände halber unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen durch **Georg Sachs**, Pfälzerstr. 9.

Ein Wohnhaus
mit Haupt-Cigarrengeschäft bei 3000 Mark Anzahlung, ebenso eine Bäckerei mit 3000 Mark Anz. zu verkaufen. Näheres ertheilt **Carl Koderisch**, Naumburg a/S., Weingarten 4.

Beabsichtige
mein Haus mit Ein- und Verkaufs-Geschäft in eine Stadt, wo großer Bergbau und Industrie betrieben wird, zu verkaufen. Hauptgeschäft mit Möbel und Polsterwaaren. Offerten unter **G. g. 272** an die Expedition.

Baustellen
zu verkaufen **H. Giebichenstein**, Felsen- und Rainstraße 3.

Conditorei-Verkauf.
Wegen Krankheit beabsichtige meine in bestem Betriebe befindliche Conditorei mit Neben-Branchen und starkem Verkauf von Confitüren, Cacao, Chocoladen, Honigkuchen usw. mit Grundstück zu verkaufen. 15,000 Mark sind behufs Uebernahme und Anzahlung erforderlich. Offerten unter **1253 D.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Barbier-Geschäft,
flotter Betrieb, in vornehmster Lage Halle's, hochfeine Einrichtung, todesfallshalber für nur Inventarwerth sofort preiswerth zu verk. Offerten **C. 2229** an die Exp. Agenten verbeten.

Ausspann-Gasthof,
altrenommirter, mit Saal, Logis, Veranda, soll eingetretener Verhältnisse halber sofort an zahlungsfähigen Käufer verkauft werden. Nur zahlungsfähige Selbstkäufer erhalten Nachricht. Bitte Vermögensverhältnisse mit anzugeben. Offerten **L. 01122** an die Exped.

Gasthof,
flottes Geschäft, 550 hl Bierumsatz, ist wegen plötzlicher Krankheit des Besitzers mit 6000 Mark Anz. zu verkaufen. Preis 52,000 Mark. Näheres durch **Herm. Pickrodt**, Schloßvolppach in Thür.

Gutgehendes Restaurant
mit 1000 Mark zu übernehmen. Miethe 675 Mark. Offerten unter **S. 2259** an die Exped.

Wegen Krankheit
meiner Frau ist mein Restaurant anderweitig zu verpachten. Zur Uebernahme gehören 2400 Mark. Inventar unverkäuflich. Offerten **Nn. 278** an die Exped.

Bäckerei und Conditorei
wird sofort zu kaufen oder zu pachten gesucht. Offerten unter **Aa. 266** an die Exped.

Junger Kaufmann,
welcher beabsichtigt, baldigst zu heirathen, sucht Restauration mit Materialwaaren-Geschäft zu übernehmen. Offerten **K. 01121** an die Exped.

Verkäufe.

Neue Promenade 1a
Piano-Lager von **Maercker & Co.**

Pianino,
fast neu, hochfeine Ausstattung, wegen Abreise billig **Wilhelmstraße 20.**

Nußbaum-Pianino
billig **Gr. Ulrichstraße 26, II.**

Pianino,
schön im Ton, sehr billig zu verkaufen. Offerten **R. 2186** an die Expedition.

Alte tiroler Meistergeige,
vorzügl. Instrument, verkauft billig **F. Beckmann**, Eisleben, Brangasse 22.

In meinem Auctionslokale
Große Klausstraße 22 wird billig abgegeben: 2 Sopha, 1 Chaiselongue, 3 Küchentische, 1 heizb. Zinkbadewanne, 2 Rover, 1 Stutz-, 1 Stand-Uhr, gebraucht. Kinderwagen, Zinngefäße mit Schänkbl. 2c.

Ein großer Schreibtisch,
nußbaum, für Comptoir passend, und gebrauchter Schreibtisch sowie großer Küchenschrank billig zu verkaufen. **G. Schlippe**, Zwingerstraße 13.

Singer-Nähmaschine,
hochfein, für 48 Mark zu verkaufen. Mehrjährige Garantie. **An der Universität 17 I.**

Mehrere Buffets
wegen Aufgabe des Lagers verkauft billigst **Breitestraße 16.**

Großer Eisenbahn-Atlas
von Mittel-Europa, mit 61 Karten, worin jeder Ortsname, nächste Post- und Bahnstation, zu finden ist, billig zu verkaufen **Georgstraße 3, part.**

Saatweizen
von diesjähriger Ernte, winterfest und sehr ertragreich, verkauft **A. Bause**, Reilstraße 103.

Gebrauchter Kinderwagen,
2 Tische, 2 Stühle billig zu verkaufen **Schillerstr. 46, II. r.**

Pferde-Verkauf.
Ein flottes Ponygespann ist preiswerth zu verkaufen. Näheres **Burgstraße 14.**

Braune ostpreuß. Stute,
6 jährig, 1,68 hoch, 1- u. 2spännig gefahren, auch schwer ziehen, verk. **M. Kühlwind**, Rothleben.

Zwei überzählige Pferde,
zugfest, stehen z. Verkauf **Dampfsägewerk Cönnern a. S.**

Kurfürstenstraße 80
zwei junge Russen, sowie ein Droschenpferd zu verkaufen.

Neumilchende Kuh
mit Kalb zu verkaufen **Holleben**, Mühlenstraße 2.

Forterrier,
1 Jahr alt, sehr schönes Thier, billig zu verkaufen. Näheres **Brüderstraße 16.**

Kaufgesuche.

Eisernes Thorweg,
4,40 m breit und 1,70 hoch, sucht zu kaufen **Rich. Walter**, Mansfeldterstraße 55.

5—6 Stück Bettstellen
mit Matratzen sucht zu kaufen, eventuell auch schon gebrauchte, aber gut erhaltene. Offerten **D. 2245** an die Exped.

Decorationsstoffe.
Ein größerer Posten farbiger, gebrauchter Decorationsstoffe wird zu kaufen gesucht. Angebote mit Preis unter **1251 B.** an die Expedition.

Papier u. Pappen-Abfälle
kaufen **Kl. Brauhausstraße 20.**

Break,
noch gut erhalten, ein- und zweispännig zu fahren, event. auch mit Hinterdeck, zu kaufen gesucht. Off. mit Preisangabe **A. 2266** an die Exped. erbeten.

Federrollwagen
mit preußischer Spurweite, 4½ bis 5 Meter lang, 100 Ctr. Tragkraft, mit Schmierlechsen, zu kaufen gesucht. **Dessauer Eisengießerei und Maschinenfabrik, G. m. b. H.**

Vermischtes.

Selbständiger Herr,
Geschäftsmann, Wittwer in den 40er Jahren, wünscht sich mit passender Lebensgefährtin von gutem Charakter und Vermögen baldigst zu verheirathen. Ernstgemeinte Offerten mit Angabe der Verhältnisse erb. unter **J. 1120** an die Expedition.

Pension
findet jüngerer Schüler in Nähe des Wallenhauses zu mäßigem Preise. Beaufsichtigung der Schularbeiten durch älteren Realschüler. Offerten **E. 0929** an die Exp.

1 oder 2 junge Mädchen
oder Schülerinnen finden gute Pension in Familie, nächste Nähe der Frankeschen Stiftungen. Off. **G. 2224** an die Exp.

Seminaristinnen,
Schülerinnen, Lehrerinnen, Studentinnen finden angenehmes Heim. Offerten unter **1212 L.** an die Exp. erbeten.

In einem Pensionat,
welches 1. Oktober ganz neu eröffnet wird, finden noch 2 bis 4 Zöglinge liebevollste Aufnahme. Mitte werthe Offerten unter **1211 K.** an die Exp. zu senden.

Junge Mädchen,
welche zu ihrer wissenschaftlichen oder wirthschaftlichen Ausbildung nach Halle kommen, finden liebevolle Aufnahme in feiner Familie. Offerten **H. 2177** an die Exp.

Ein Pflegekind
besserer Herkunft wird von anständiger Familie in Halle, wo sich die Frau ausschließlich dieser Arbeit unterzieht, angenommen. Offerten **E. 2270** an die Exped. d. Ztg.

Gemischter Chor,
der neben Gesang und Musik auch die Geselligkeit pflegt, sucht noch einige Damen und Herren der besseren Bürgerkreise als Mitglieder aufzunehmen. Gefällige Offerten **W. 2263** an die Exp. erbeten.

Verloren
gestern Abend eine Brosche, Gemme, mit Mosaikkleinen eingefaßt, von Breitestraße 22 nach Louisenstraße 19. Gegen gute Belohnung abzugeben **Louisenstraße 19, I.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19010902035/fragment/page=0002